

16.12.2023 15:08 CET

Luftseilbahn Mürren-Birg: Ausfall während mehreren Stunden wegen technischer Störung

Am späten Vormittag verunmöglichte eine technische Störung den Betrieb der Luftseilbahn zwischen Mürren und Birg. Der Fehler konnte lange nicht behoben werden. Mittels Helishuttle wurden am Nachmittag rund 160 Fussgänger ab Birg zurück nach Mürren geflogen.

Seit 11.15 Uhr war der Betrieb der Luftseilbahn Mürren-Birg wegen einer technischen Störung eingestellt. Der Fehler in der Elektronik konnte zwar eingegrenzt, jedoch lange nicht genau definiert und behoben werden. Um 13.30 Uhr haben die verantwortlichen Mitarbeiter der Schilthornbahn schliesslich entschieden, die in Birg und Schilthorn wartenden Fussgänger mit dem Helikopter von Birg nach Mürren zu transportieren. Damit konnte frühzeitig sichergestellt werden, dass vor Einbruch der Dunkelheit alle rund 160 wartenden Personen wohlbehalten zurück im Tal sind. Bei den evakuierten Personen handelte es sich allesamt um Fussgänger. Die Wintersportler waren von der Störung nicht betroffen. Sie konnten über die Talabfahrt Kanonenrohr ins Tal gelangen.

Inzwischen konnte der Fehler gefunden werden. Die Bahn wird noch vor Betriebsende ihren Betrieb wieder aufnehmen können.

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN

Die Luftseilbahn der Schilthornbahn AG mit Firmensitz in Stechelberg, verbindet das Lauterbrunnental von Stechelberg aus mit den autofreien Bergdörfern Gimmelwald und Mürren und führt über die Station Birg auf den

Schilthorn-Gipfel auf 2970 m.ü.M. Das Schilthorngebiet bietet vor Eiger, Mönch und Jungfrau zahlreiche Aktivitäten für Gäste aus der ganzen Welt. Internationale Bekanntheit erlangte das Schilthorn mit den Dreharbeiten zum James Bond-Film «Im Geheimdienst Ihrer Majestät» im Jahr 1968.

Kontaktpersonen



Christoph Egger

Pressekontakt

Direktor

media@schilthorn.ch

+41 79 631 10 81

+41 33 82 60 007